

Inhalt

Vorwort	IX
Einleitung	1
Zur Methodik der Darstellung: Phasen in den bilateralen Beziehungen und imagologische Tradition	9
I. Das Deutschlandbild in Amerika bis 1815	17
II. Die Entdeckung Deutschlands nach den Napoleonischen Kriegen	25
1. Deutschlandbilder europäischer Provenienz: Madame de Staël, deutsche politische Flüchtlinge und britische Romantiker als Mittler	25
2. Literary Pioneers: Das Zeugnis amerikanischer Gaststudenten und Gelehrter über die norddeutsche Universitätslandschaft	27
George Bancroft, George Ticknor, Edward Everett, Joseph Green Cogswell, Frederick Henry Hedge	28
Henry E. Dwights Norddeutschlandbuch	31
George Henry Calvert: Erinnerungen eines Pioniers	35
John Lothrop Motley	37
3. Reiseskizzen und Erzählungen vom Rhein und aus Ober- und Mitteldeutschland	39
Washington Irving	39
James Fenimore Cooper	41
Henry Wadsworth Longfellow	43
Longfellows Freunde begegnen Deutschland	46
4. Vom Journalisten zum Diplomaten: Der Marktwert von deutschen Reiseskizzen	47
Nathaniel Parker Willis	47
Theodore S. Fay	50
William Cullen Bryant und George William Curtis	52
Catherine Maria Sedgwick	55
Bayard Taylor als Mittler zwischen den Kulturen	56

5. Das Deutschlandbild im Umfeld der Transzendentalisten	60
Margaret Fuller	61
Theodore Parker und James Freeman Clarke	62
Ralph Waldo Emerson, Amos Bronson Alcott und die Reformpädagogen	63
6. Behaglichkeit bei Land und Leuten, in Schule und Heim	65
Das Deutschlandbild von Charles Loring Brace und John Ross Browne	65
“Sunny Memories of Traveling Ladies”: Harriet Beecher Stowe, Louisa May Alcott, Helen Hunt Jackson	74
III. Das Deutschlandbild im späten 19. Jahrhundert: Aufspaltung und beginnender Wandel	80
1. Das Deutschlandbild im Umbruch bei den “Moral Realists”	81
William Dean Howells	81
Samuel Clemens’ (Mark Twains) <i>A Tramp Abroad</i>	83
Charles Dudley Warner	88
Das Bild Deutschlands in Vignetten und Erzählwerken von Henry James und bei Julian Hawthorne	90
Facetten Deutschlands in Erzählungen von Bret Harte	100
2. Das Deutschlandbild in den Romanzen von Francis Marion Crawford	103
3. William James und die deutsche Wissenschaftskultur	111
IV. Transatlantische Begegnung und fortschreitende Entfremdung um die Jahrhundertwende	115
1. Die beginnende Abkehr vom deutschen Universitätsmodell und vom deutschen Idealismus	116
George Santayanas Deutschlandbild: Merkwürdige Erfah- rungen und ihre spekulative Verarbeitung	116
Deutschland aus der Sicht von W. E. B. Du Bois und ande- rer Afroamerikaner	119
2. Poultney Bigelow – der Widerruf einer Laudatio	122
3. “Das Ende der deutschen Idylle” in Academia	125
4. Exkurs: Versuch einer Vermittlung – Hugo Münsterbergs atlantische Mission	129
5. Henry Adams und Deutschland	132
6. Umdeutung von Erfahrungen: Fred Lewis Pattee und John Dewey	135
◦V. Das Deutschlandbild in Kulturkonflikt und Polemik im frühen 20. Jahrhundert	138

1. Aufforderung zum Widerspruch: Das Deutschlandbild von Joseph Percival Pollard und H. L. Mencken	138
Joseph Percival Pollard	138
H. L. Mencken	140
2. Facetten des Deutschlandbildes bei Theodore Dreiser . . .	145
3. Das Deutschlandbild in der Polemik im Ersten Weltkrieg .	149
Das Deutschlandbild bei Edith Wharton und beim späten Henry James	149
Deutschlandklischees in der Pamphletliteratur und in Tendenzromanen und -erzählungen	157
Facetten des Deutschlandbildes im frühen Film	162
VI. Zwischenspiel: Die temporäre Rehabilitation Deutschlands . .	166
1. Sinclair Lewis' <i>Dodsworth</i> : Wiedergewonnene Balance . .	167
2. Stationen einer kosmopolitischen Lebenskultur: Louis Untermeyer und Joseph Hergesheimer	172
Louis Untermeyer	172
Joseph Hergesheimer	175
3. Deutschland als Experimentierfeld von <i>expatriates</i> : Inflation der Möglichkeiten	178
4. Deutschland als Gegenbild und Kontrastfolie bei Thomas Wolfe	184
5. Die Verwandlung Mitteleuropas: Die Chronik einer Tragödie	194
<i>It Can't Happen Here</i> : Der dystopische Entwurf und sein historisches Muster	195
Amerikanische Journalisten als Chronisten der Krise: Mitteleuropa im Umbruch	197
VII. Die Rückkehr der Klischees: Das nationalsozialistische Deutschland bei amerikanischen Erzählern im Zweiten Weltkrieg	204
1. Frederic Prokosch	204
2. Louis Bromfield	206
3. Deutschland in Upton Sinclairs Lanny-Budd-Romanzyklus	208
4. Joseph Freemans <i>Never Call Retreat</i> (1943)	211
5. Katherine Anne Porters zorniger Blick zurück	213
6. Gertrude Stein	221
VIII. Bilder aus Nachkriegsdeutschland: Das schwere Erbe	224
1. Die Alptraumlandschaft in John Hawkes' <i>The Cannibal</i> . .	227
2. Thomas Bergers GIs in <i>Crazy in Berlin</i> (1958)	231

3. Kay Boyles Deutschlandbild nach dem Zweiten Weltkrieg .	236
4. Kurt Vonnegut: Aufarbeitung der Absurdität und deutsch-amerikanisches Erbe	241
5. Thomas Pynchons Alptraumorgie	246
6. Deutsche im Holocaust: William Styrons <i>Sophie's Choice</i> im Kontext der Holocaust-Debatte	251
7. Das neue Deutschland in Walter Abishs <i>How German Is It</i>	256
8. Rückblick aus der Zukunft: Walker Percys <i>The Thanatos Syndrome</i>	261
9. Facetten des Deutschlandbildes im amerikanischen Film und Fernsehen seit 1945	265
 IX. Resümee und Ausblick	 272
 Anmerkungen	 279
 Übersetzungen der englischsprachigen Zitate im Text	 359
 Bibliographie	 387
 Verzeichnis der Abbildungen	 413
 Register	 415
Personen	415
Sachen	417